

04 Vermögen

Name des Leistungsberechtigten: _____

Es ist das gesamte Vermögen des Antragstellers und des Ehegatten/Lebensgefährten/Lebenspartners im In- und Ausland anzugeben!

Es sind alle Fragen dieses Vordrucks durch ankreuzen zu beantworten!

Girokonto - Bank - Sparkasse - Postbank	ja	nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am
		ja, Person	
		ja, Person	
		ja, Person	
Bargeld		nein ja,	
Sparbuch		nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am
		ja, Person	
		ja, Person	
		ja, Person	
Festgeldkonto/Tagesgeldkonto		nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am, Enddatum
		ja, Person	
		ja, Person	
		ja, Person	
(Raten-) Sparvertrag / Sparbriefe		nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am, Vertragsbeginn, Ende der Festlegung
		ja, Person	
Staatlich geförderte Altersvorsorge („Riesterrente“)		nein	Institut, Vertragsnummer, Vertragsbeginn, Ende der Festlegung
		ja, Person	
Anlage nach dem Vermögensbildungsgesetz		nein	Kontonummer (IBAN, BIC), Institut, Kontostand am, Vertragsbeginn, Ende der Festlegung
		ja, Person	
Guthaben auf Bausparvertrag (auch Anlagen nach dem Vermögensbildungsgesetz)		nein	Vertragsnummer, Vertragsbeginn, Bausparkasse
		ja, Person	Wohnungsbauprämie beantragt? ja nein
Wertpapiere (Aktien, Pfandbriefe, Anleihen, Fonds) (auch Beteiligung nach dem Vermögensbildungsgesetz)		nein	Art der Papiere, verwaltendes Institut, Depotnummer, Wert
		ja, Person	
Immobilienfonds, Investmentfonds, Aktienfonds		nein	Art der Fonds, verwaltendes Institut, Depotnummer, Wert
		ja, Person	

Jeder Vermögensbereich ist vollständig zu beantworten

Forderungen aus dinglichen Rechten (Nießbrauchrecht etc.)	nein ja, Person	Art der Forderung, Lagebezeichnung d. haftenden Grundstücks				
Fahrzeuge (z. B. PKW, LKW, Krad, Wohnwagen, Anhänger, Pferdeanhänger usw.)	nein ja, Person	Typ, Baujahr, pol. Kennzeichen	Zum Verkehr zugelassen? ja nein Sicherungsübereignet? ja nein			
Lebensversicherung	nein ja, Person	Institut, Versicherungsnummer, Fälligkeit, Versicherungssumme, Rückkaufswert				
Sterbeversicherung, Bestattungsvorsorge	nein ja, Person	Institut, Versicherungsnummer, Versicherungssumme				
Grundvermögen (bebaut, unbebaut) im Inland: und im Ausland:	nein ja, Person	Lage, Größe, Nutzung, Bebauung, Verkehrswert, Einheitswert				
ACHTUNG! A) und B) vollständig ausfüllen!	A) Sonstiges Vermögen	nein	Anzahl	Einzelwert	Gesamtwert	Anteile gekündigt zum
	- Anteile bei Wohnungs-/ Siedlungsgenossenschaft	ja				
	- Anteile bei Banken	ja				
	B)	nein	Art, Wert			
	- Zugewinnausgleich	ja, Person				
- Erbausegleichsansprüche	ja, Person					
- Pflichtteilsansprüche	ja, Person					
- Pflichtteilsergänzungsansprüche	ja, Person					
Wurde jemals ein Vermögenswert (z. B. Grundstück, Kraftfahrzeug, Bargeld, Bank-/Sparguthaben) auf einen Dritten übertragen oder verschenkt?						
nein ja, _____ <small>Art des Vermögens, Empfänger, Zeitpunkt, Umfang</small>						
Wurde jemals auf die Geltendmachung einer dinglich gesicherten Forderung verzichtet (Wohnungsrecht, Nießbrauch etc.) oder wurde sie auf einen Dritten übertragen?						
nein ja, _____ <small>Art der Forderung, Empfänger, Zeitpunkt, Umfang</small>						

Sachvermögen (z. B. wertvolle Teppiche, Stilmöbel, Gemälde, HiFi- oder Videoanlage, Sammlungen, wertvoller Schmuck, Waffen, Computer) nein ja, Person	Art, Wert	
	Eigentumsvorbehalt?	nein ja
Sind noch Verfahren anhängig		
a) zum Zugewinnausgleich?	nein	ja
b) zu einer Erbauseinandersetzung?	nein	ja

Alle Angaben sind durch vollständige Unterlagen belegt.

Erklärung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der v. g. Angaben wird hiermit ausdrücklich versichert. Mir / uns ist bekannt, dass ich mich / wir uns durch unvollständige und unwahre Angaben strafbar mache/n (Betrug) und dass ich / wir zu Unrecht erhaltene Leistungen zu erstatten habe/n.

§ 263 StGB - Betrug - lautet:

- (1) Wer in der Absicht, sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vermögensvorteil zu verschaffen, das Vermögen eines anderen dadurch beschädigt, dass er durch Vorspiegelung falscher oder durch Entstellung oder Unterdrückung wahrer Tatsachen einen Irrtum erregt oder unterhält, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
- (2) Der Versuch ist strafbar.
- (3)
- (4)
- (5)

Etwaige Veränderungen in den Vermögensverhältnissen werde ich / werden wir sofort dem Sozialamt bekanntgeben.

Ort, Datum	Unterschrift des / der Hilfesuchenden	Unterschrift des Ehegatten / sonstige Person
------------	---------------------------------------	--